

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** 32 (1939)

**Heft:** [1]: Schülerinnen

**Rubrik:** Kunstbilder

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## DIE KUNST.

Die Kunst gehört keinem Lande an, sie stammt  
vom Himmel. Michelangelo

Nur ein Teil der Kunst kann gelehrt werden; der  
Künstler braucht sie ganz. Goethe

Die Kunst übersetzt die göttliche Schaffungskraft  
ins Menschliche. Feuerbach

Als Luxus darf die Kunst nicht betrachtet werden;  
in allem drücke sie sich aus, sie gehe über ins  
Leben; — nur dann ist sie, was sie sein soll.

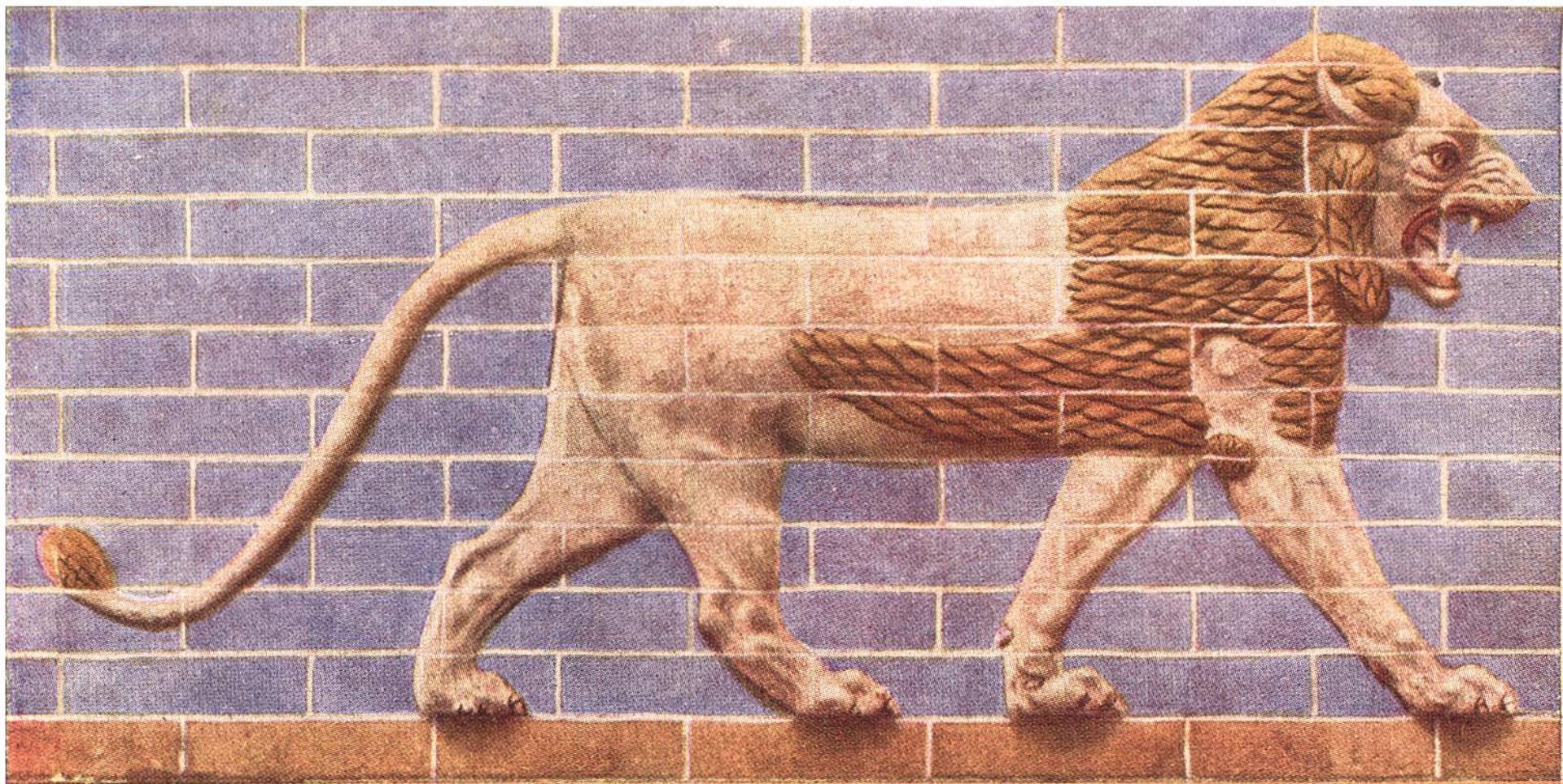
Ludwig I. von Bayern

Natur ist Wahrheit; Kunst ist die höchste Wahr-  
heit. Marie v. Ebner-Eschenbach

Die Kunst ist der Ausfluss des Edelsten und  
Besten aus unserem Innern. Jean Paul

Alle Kunst ist der Freude gewidmet, und es gibt  
keine höhere und keine ernsthaftere Aufgabe, als  
die Menschen zu beglücken. Friedr. Schiller

Die schöne Kunst bildet nicht, wie der Gelehrte,  
nur den Verstand, sondern sie bildet den ganzen  
Menschen. J. G. Fichte



LÖWE, emailliertes, 1 m hohes Ziegelrelief aus Babylon, aus der Zeit Nebukadnezars II., um 570 v. Chr. 120 solcher Löwen standen in langen Friesreihen beidseitig der Zugangsstrasse zu einer Burg. (Museum, Berlin.)



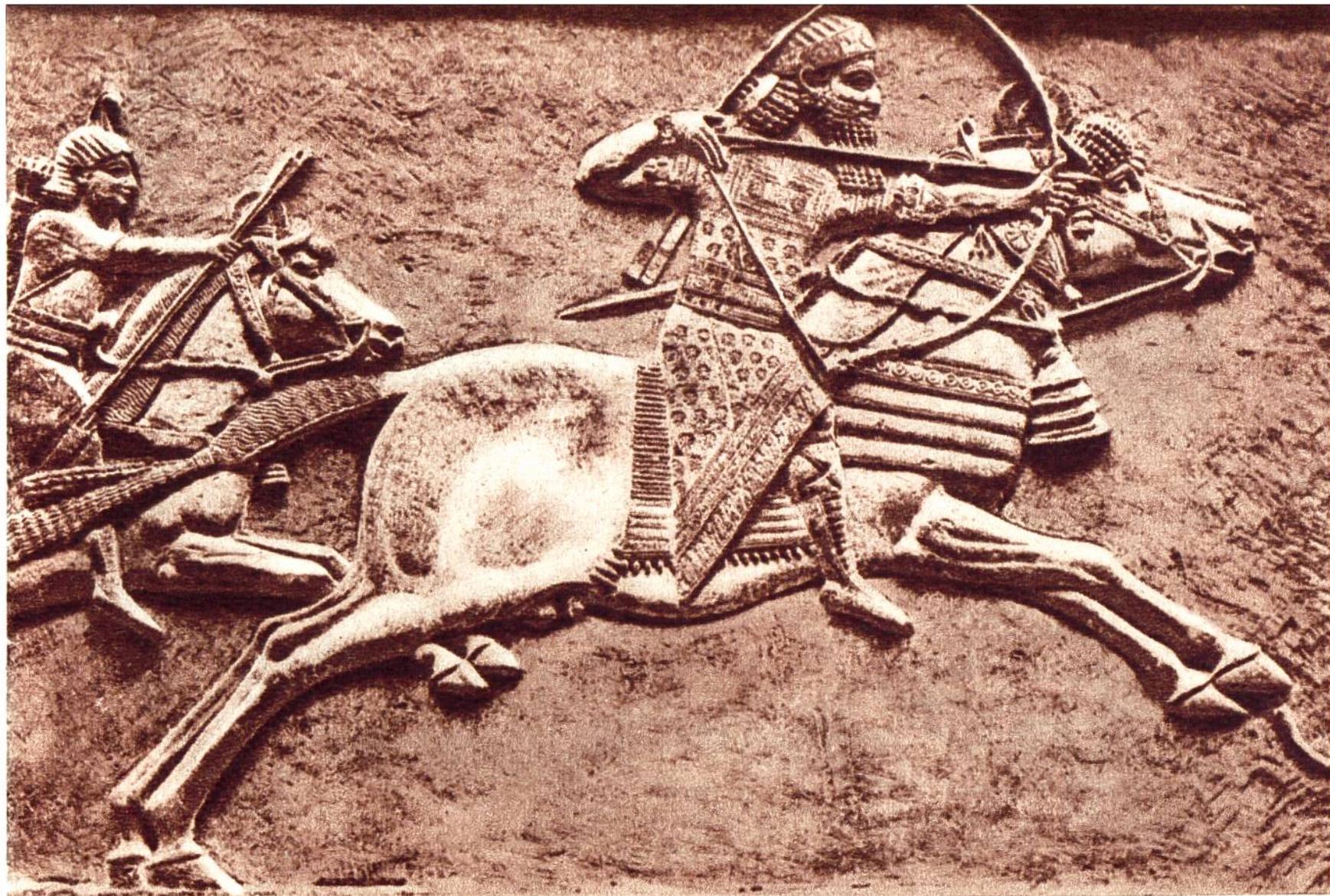
ENGEL DER  
VERKÜNDI-  
GUNG von  
Melozzo da  
Forli, 1438 bis  
1494. (Uffi-  
zien, Florenz.)



JUNGES MÄDCHEN  
von Domenico Ghirlandajo, Florenz, 1449–1494.  
(National-Galerie, London.)



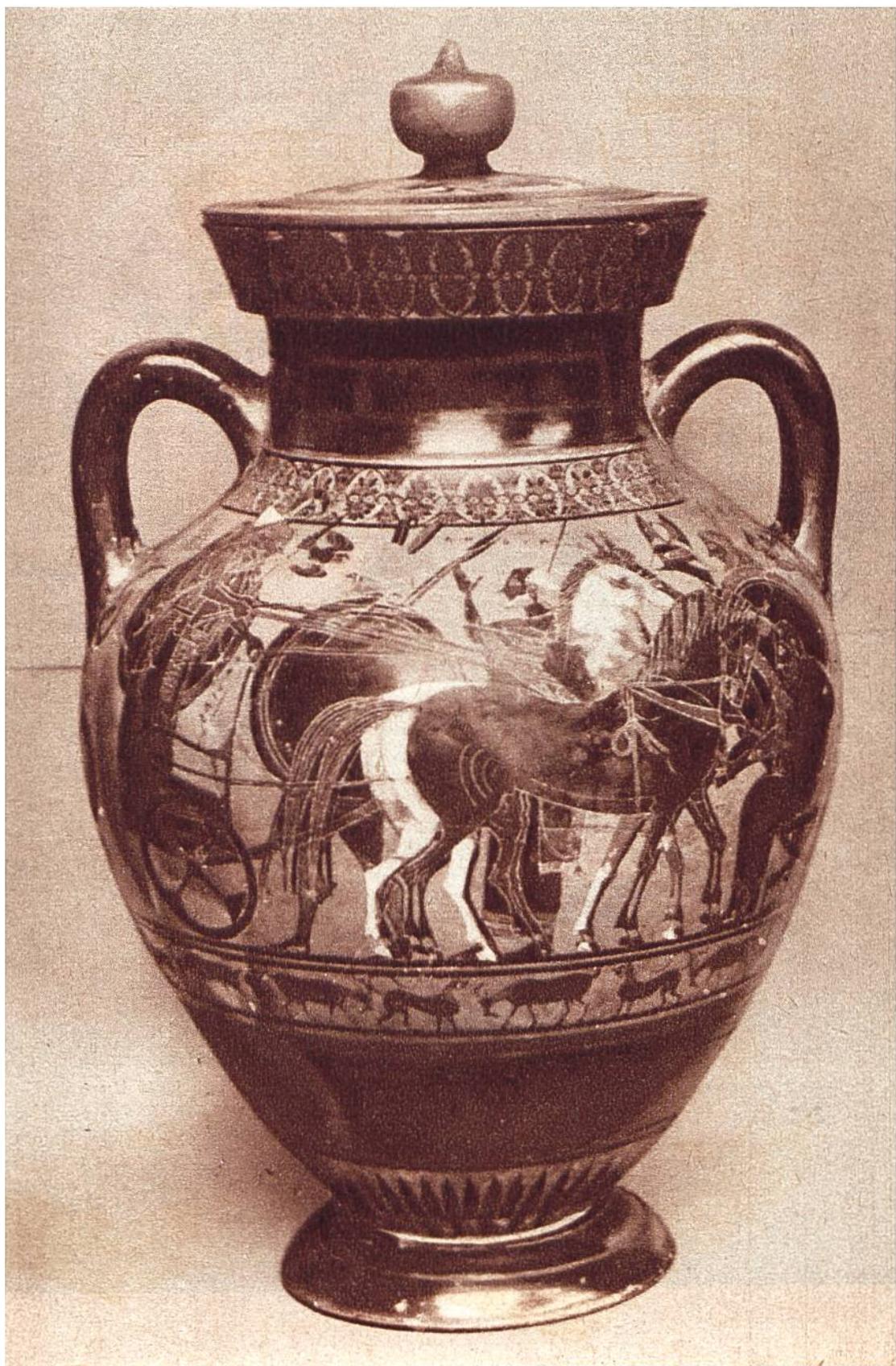
DAME AM KLAVIER  
von Frans van Mieris, Leiden, 1635 – 1681  
(Museum Schwerin.)



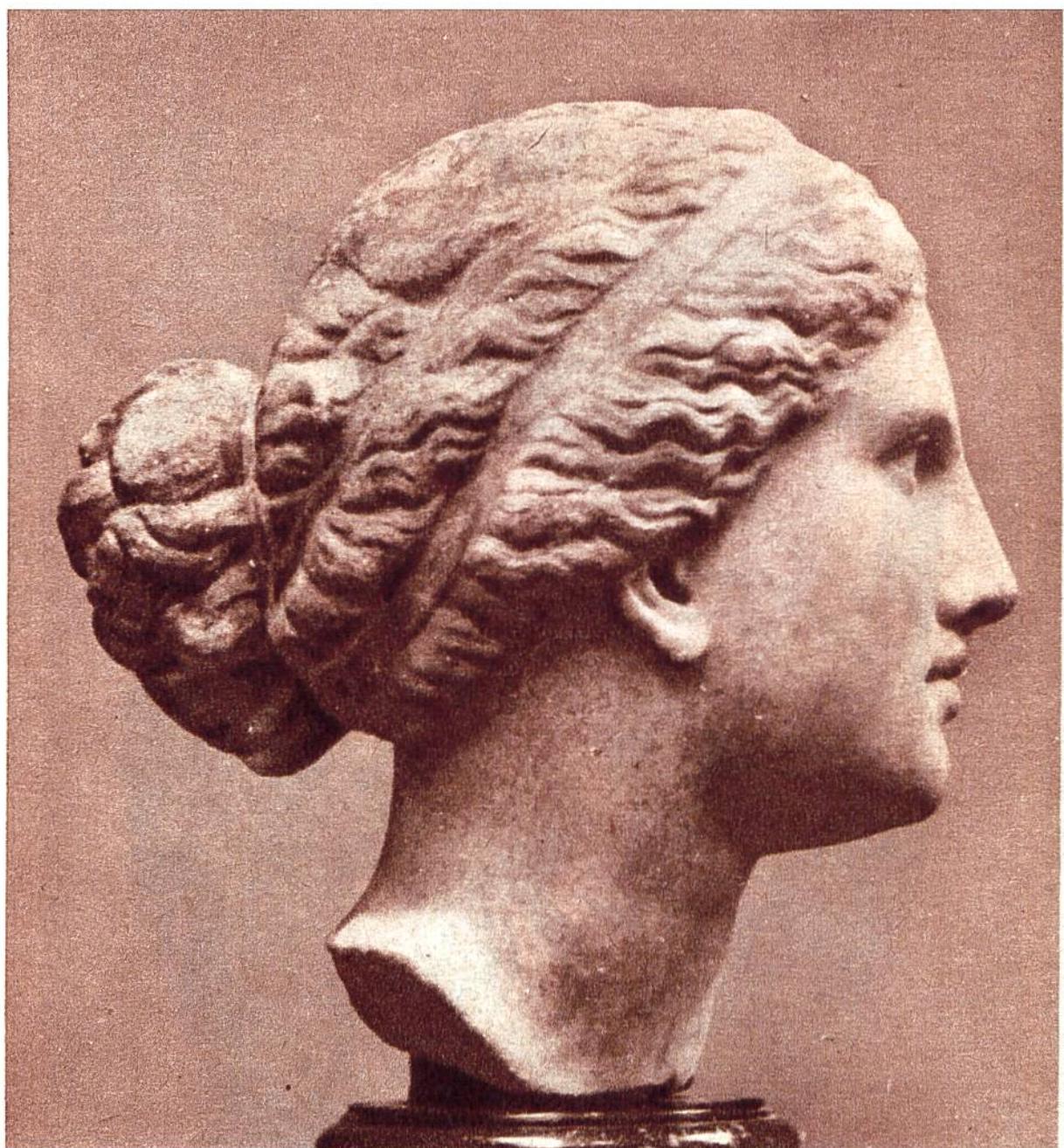
Assyrischer König Asurbanipal bei der Jagd auf Wildesel. 650 v. Chr.  
(Alabasterrelief aus Kujundschuk-Ninive, Mesopotamien.) (British Museum London.)



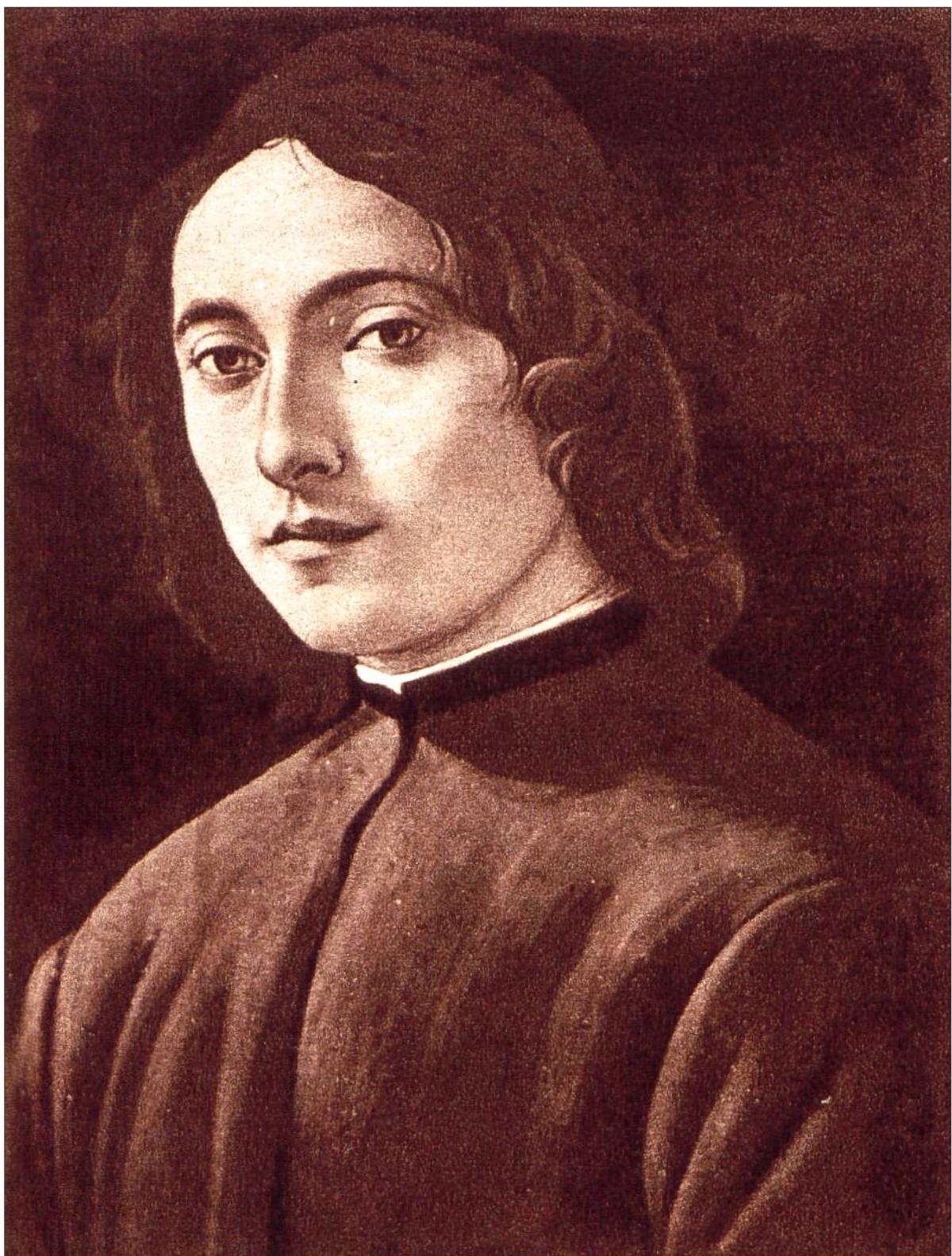
Aegypterinnen tragen in Körben Weinkrüge und Speisen. Holzstatuen in halber Lebensgröße, aus der Zeit um 2000 v. Chr. Gefunden in einem Felsengrabe bei Theben. (Metropolitan Museum, New York, und Museum Kairo.)



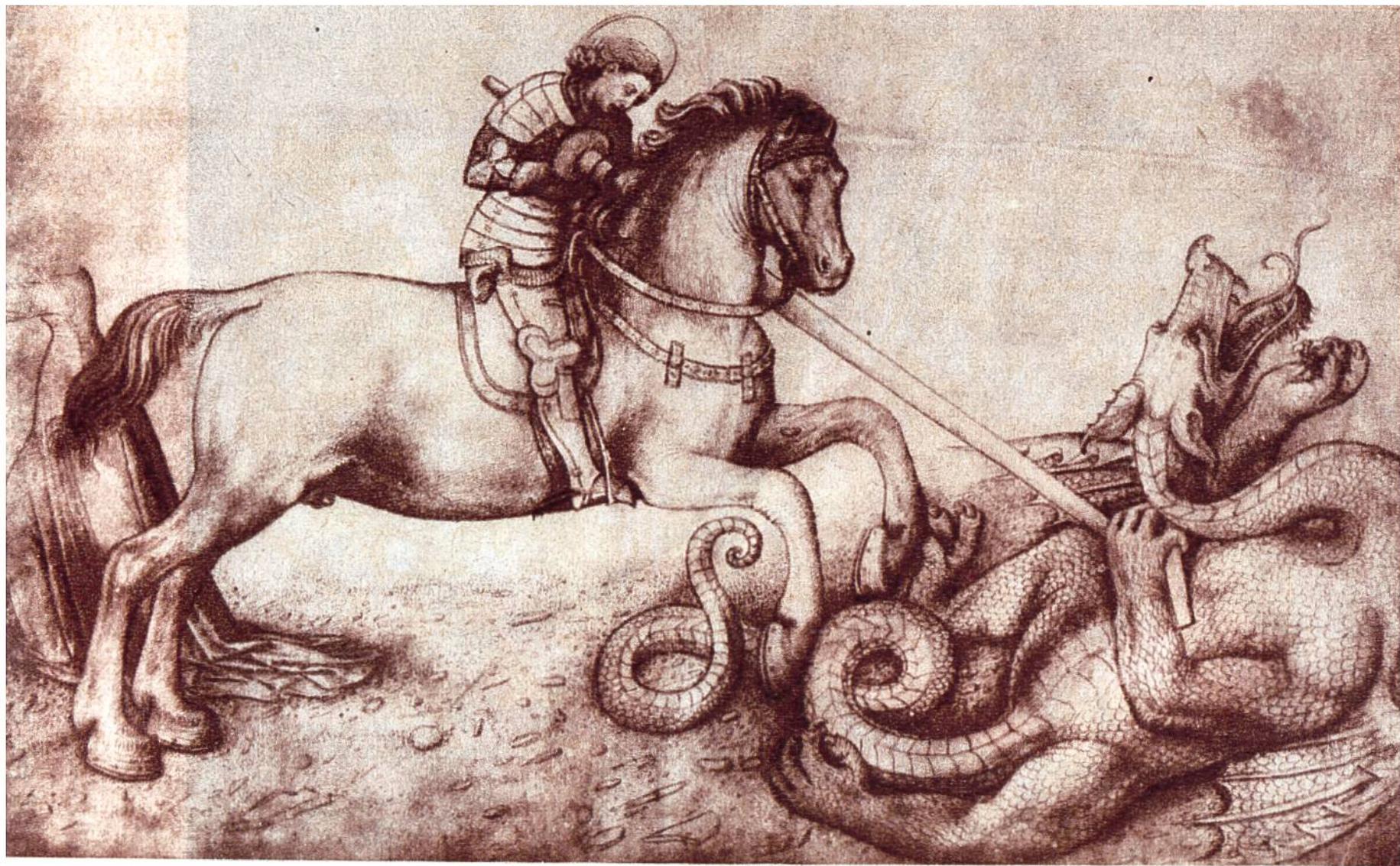
Griechischer Tonkrug, Amphora genannt,  
aus der 2. Hälfte des 6. Jahrhunderts v. Chr.  
Siegespreis (mit Oel gefüllt) bei den Wettkämpfen  
am Fest der Athena in Athen. (Museum, London.)



Kopf der Aphrodite, der griechischen Göttin der Schönheit,  
von dem Athener Bildhauer Praxiteles, 4. Jahrhundert v. Chr.



Junger Mann, von Botticelli, Florenz, um 1445-1510.



Kampf mit dem Drachen, von Bellini  
dem Älteren, Venedig, um 1400-1470.



Gruppe der  
Schweizer.  
Teilstück aus  
einem Fresko-  
Gemälde von  
Raffael, 1514,  
im Vatikan.



Tänzer, Holzskulptur von Erasmus Grasser,  
Bildhauer u. Baumeister, München, um 1450-1518.



Drei Bauern, Kupferstich von  
Albrecht Dürer, Nürnberg, 1471-1528.



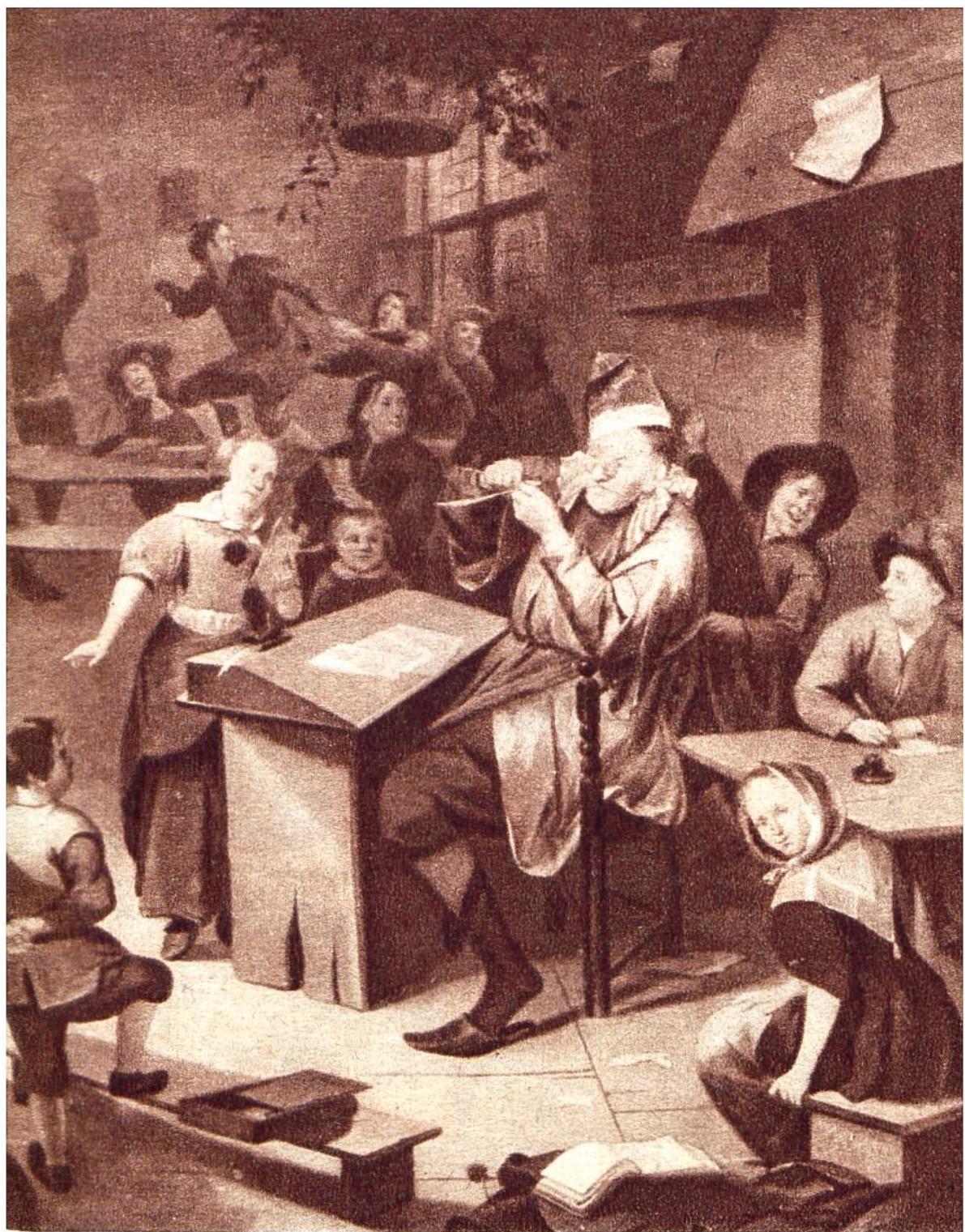
Kinderbildnis, Zeichnung von François Clouet, französischer Hofmaler, Paris, um 1510-1572. (Museum, Chantilly bei Paris.)



Christuskind. Ausschnitt aus einem Gemälde von B. E. Murillo, Sevilla, 1617-1682.



Hafen am Meer, v. Claude Lorrain,  
Rom, 1600 - 1682. (Louvre, Paris.)



In der Schule, Lehrer, Gänsekielfeder schneidend. Von Jan Steen, Leiden, 1626 - 1679.

Rast der  
Reisenden,  
von Adriaen  
van de Velde,  
Amsterdam,  
1636 - 1672.



Auszug der  
heiligen Fa-  
milie, Radie-  
rung von Tie-  
polo dem Jün-  
gern, Venedig,  
1727 — 1804.



Viehherde  
am See, von  
Rudolf Koller,  
Zürich, 1828-  
1905. (Samm-  
lung d. Zürcher  
Kunsthauses.)





Eberjagd, von  
Franz Snyders,  
Antwerpen,  
1579 bis 1657.  
Uffizien Florenz.